



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

Grabenstetten

58. Jahrgang.

Freitag, 19. Mai 2023

NUMMER 20



Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

**Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter
Telefon 0761 120 12000**

**Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten
Telefonverzeichnis.**

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Diese Nummer gilt auch für den Kinderärztlichen, Augenärztlichen und HNO-ärztlichen Notfalldienst.

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Bürgermeister	
Roland Deh	07382/941504-10
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Kämmerei	
Carina Maldoner	07382/941504-20
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Hauptamt	
Ulrike Claß	07382/941504-40
E-Mail: ulrike.class@grabenstetten.de	
Bürgerbüro	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Melanie Isert	07382/941504-31
E-Mail: melanie.isert@grabenstetten.de	
Kasse, Steueramt	
Tina Kullen	07382/941504-21
E-Mail: tina.kullen@grabenstetten.de	

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:
Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Frauenstraße 77, 89073 Ulm
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222,
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr

Bauhof	07382/5387
Bürgerfahrdienst	07382/941504-0
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Naturkindergarten Albstrolche	0172/9234069
Rula-Tiger	07382/9417177
Pfarramt	07382/649
Polizeiposten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0721/72586001

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Restmüll	Mittwoch, 31. Mai 2023
Biotonne	Mittwoch, 31. Mai 2023
Gelber Sack	Samstag, 3. Juni 2023
Papiertonne	Samstag, 10. Juni 2023

Amtliche Bekanntmachungen

Am Brückentag geschlossen

Am Freitag, dem 19.05.2023, bleibt das Rathaus geschlossen.

In standesamtlichen Notfällen erreichen Sie uns an diesem Tag zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 0151 11872123.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

Eingeschränkte Erreichbarkeit

Am Dienstag, den 23.05.2023 muss die Sprechstunde der Verwaltung von 16 bis 19 Uhr leider ausfallen, das Rathaus bleibt nachmittags geschlossen.

Am Mittwoch, den 24.05.2023 ist die Verwaltung ganztags nicht erreichbar.

Das Rathaus wird an diesem Termin mit neuen PCs und einem neuen Server ausgestattet.

Planmäßig sind wir ab dem 25.05.2023 wieder für Sie da.

Allerdings ist im Nachgang noch mit einigen Einschränkungen in der Bearbeitung Ihrer Anliegen zu rechnen.

Dafür bitten wir um Verständnis!

Bürgermeisteramt

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 13.06.2023, Baugesuch bis Freitag, 26.05.2023 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Aufgrund der papierlosen Büroorganisation müssen dem Bürgermeisteramt auch sämtliche Antragsunterlagen als pdf-Datei zugestellt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

Amtliche Bekanntmachung

Einladung zur einer öffentlichen Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach

Am Dienstag, 23.05.2023 um 17:00 Uhr im Rathaus Bad Urach, Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. 26. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein
 - 1) Beratung und Abwägung über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen
 - 2) Entwurfsberatung
 - 3) Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB.
3. 27. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein

- 1) Beratung und Abwägung über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen
- 2) Entwurfsberatung
- 3) Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB.
4. 28. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Bad Urach für die Gemeinde Römerstein
 - 1) Beratung und Abwägung über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen
 - 2) Entwurfsberatung
 - 3) Auslegung und Beteiligung der Behörden gem. § 3 Abs. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB.
5. Sonstiges

Bad Urach, den 02.05.2023

gez. Rebmann

Bürgermeister

Geänderter Redaktionsschluss:

Unser Redaktionsschluss für KW 23

liegt **am Montag, 05.06.2023,**

um 09:00 Uhr.



NAK ■ VERLAG

KlimaschutzAgentur Landkreis Reutlingen



Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH



Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen (KSA), regionale Agentur für Energieberatung und Klimaschutzprojekte bietet auch in Corona-Zeiten kostenlose und unabhängige Energieberatungsgespräche für Ratsuchende im Landkreis Reutlingen an. Um Verbraucher weiterhin in Energiefragen zu unterstützen, beraten die Energieexperten der KSA und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg verstärkt telefonisch oder online.

Zur telefonischen Energieberatung mit einem unserer Experten vereinbaren Sie bitte einen Termin über **07121 14 32 571**. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9 – 13 Uhr.

Außerdem steht Ratsuchenden auf der Homepage der KSA unter www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte der digitale Checkberater zur Verfügung. Dieses Tool bietet erste Hilfestellung für mögliche Sanierungsvorhaben.

Pflegestützpunkt Ba-Wü Landkreis Reutlingen



Der Pflegestützpunkt bietet umfassende Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfen

Der Pflegestützpunkt ist eine Beratungsstelle rund um die Themen

Pflege, chronische Erkrankungen, sowie Leben und Wohnen im Alter.

Aufgrund von Corona finden derzeit die Beratungsgespräche **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** statt.

Terminvereinbarungen sind möglich unter:

Tel.: 07121- 480 4029

Email: pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Sitzungen des Landratsamtes Reutlingen

Kreistag

Einladung und Tagesordnung

Sitzung am Mittwoch, den 24.05.2023, 15:00 Uhr,
im Landratsamt Reutlingen, Großer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Zweckverband Regional-Stadtbahn Neckar-Alb;
Änderung der Verbandssatzung durch Neufassung
3. Zusammensetzung des Kreistags
 - a) Ausscheiden von Herrn Kreisrat Helmut Mader aus dem Kreistag - Feststellung von Ausscheidungsgründen
 - b) Feststellung von Ablehnungsgründen bei Herrn Dr. Horst Prautzsch
 - c) Nachrücken von Herrn Frank Schröder in den Kreistag - Entscheidung über das Nichtvorliegen von Hinderungsgründen
 - d) Verabschiedung von Herrn Helmut Mader
 - e) Verpflichtung von Herrn Kreisrat Frank Schröder
 - f) Neubildung von Ausschüssen des Kreistags und anderen Gremien
4. Erwerb Straßenmeisterei Eningen unter Achalm
5. Wahl eines stellvertretenden stimmberechtigten Mitglieds (Nicht-Kreisrat) und eines stellvertretenden beratenden Mitglieds im Jugendhilfeausschuss
6. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Mit freundlichem Gruß

gez. Dr. Ulrich Fiedler
Landrat

Jubilare



Unsere Glückwünsche gelten in der nächsten Woche

Frau Regina Maier am 24.05.2023 zum 80. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!

Ärztlicher Dienst

Praxis Dr. med. Katharina Lamparter Praxisurlaub

die Praxis bleibt am 31.05.2023 und am 02.06.2023 geschlossen.

Vertretung in dringenden Fällen
Dr. med. Ackermann Zainingen, Tel. 07382/93830
und

Dr. med. Schönleber Hülben, Tel. 07125/5510

die Praxis ist am 30.05.2023 und 01.06.2023 ganztägig geöffnet.

Praxisurlaub

die Praxis ist vom 05.06.2023 bis 09.06.2023 wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung: Dr. med. Ackermann Zainingen, Tel. 07382/93830

Standesamtliche Nachrichten

April

Geburten

keine

Eheschließungen

14.04.2023 in Grabenstetten

Zakaria Alwi, Schlattstaller Str. 25, Grabenstetten und Rokaya Abd Albari, Stuttgarter Str. 5, Freudenstadt

Sterbefälle

keine

Allgemeiner Informationsdienst

Ein Bus voller Menschen

Der Familienausflug führte die DLRG Ortsgruppe Bad Urach und seine Mitglieder dieses Jahr nach Giengen an der Brenz zur Charlottenhöhle und ins Steiff-Museum.

Schon am Aufstieg zur Höhle begleitete uns ein Zeitreisepfad. Über acht Tafeln reisten die Neugierigen von der Gegenwart in die Vergangenheit zurück und durchliefen so bedeutsame, historische Epochen, die sich auf örtliche Funde beziehen. Man wird auf dem Weg zum Höhleneingang informativ unterhalten und landet schließlich in der Urzeit, in der Zeit des Höhlenbären.

Mit 587 Metern ist die Charlottenhöhle eine der längsten Schauhöhlen Süddeutschlands und die längste begehbare Tropfsteinhöhle der Schwäbischen Alb. Ihren Namen erhielt die Höhle nach der damaligen Königin Charlotte von Württemberg. In vielen tausend Jahren entstand in den Gängen und Hallen ein wahres Tropfsteinparadies. Zu den Besuchenden gehören Fledermäuse, und früher sicher auch Höhlenbären.

Dieses und noch vieles mehr erklärte der Höhlenforscher, der uns durch die Höhle führte. Selbst von den noch nicht zugänglichen 55 Meter erzählte er uns. Insgesamt ist diese lange schöne Höhle dank innovativer LED-Beleuchtung einen Ausflug wert.

Eine kurze Weiterfahrt führte die DLRGler dann noch in das Steiff-Museum nach Giengen. Viele „Oh!“ und „Wow!“ und „Guck mal!“ hörte man an jeder Stelle der Führung zur großen Ausstellungshalle. Gestartet wurde in der kleinen Nähstube von Margarete Steiff. Hier erzählen bewegte Schublade, eine alte Nähmaschine und andere Gegenstände von Ihrer Geschichte, dem Beginn der Marke „Steiff“. Über einen Freiterrassenaufzug ging es weiter zum ersten Steiff-Bären, durch den Kleiderschrank, in dem viele Kuschtierwelten zum Leben erwachen bis hin in die große Ausstellung samt Rutsche, Jahrzehnterückblick, die aktuellen Kuschtierwelt von ganz klein bis so groß, dass man darauf gerne für Fotos Platz nahm.

Viele kauften danach noch bei einer Pause im Museumsshop oder etwas günstiger beim Outlet ein, während andere bei Kaffee und Kuchen vom Bistro „Knopf“ die Sonne genossen.

Anke Merkle





Positives Zwischenfazit für die Erweiterung des Biosphärengebiets Schwäbische Alb 21 Kommunen möchten weitere Flächen in das Biosphärengebiet einbringen

15 Kommunen, die bereits Mitglied des von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiets Schwäbische Alb sind, möchten weitere Teilflächen einbringen. Sechs neue Kommunen haben eine Bewerbung zur Aufnahme in das Biosphärengebiet eingereicht. Weil damit die veranschlagte maximale Flächengröße von ca. 120.000 Hektar bereits erreicht ist, wurde beschlossen, keine weiteren Städte und Gemeinden in den Erweiterungsprozess einzubeziehen.

Das vom Lenkungskreis des Biosphärengebiets Schwäbische Alb beschlossene Verfahren der Gebietserweiterung sah vor, dass in einem ersten Schritt die 17 Mitgliedskommunen, die aktuell nur anteilig im Biosphärengebiet liegen, nach ihrem Interesse gefragt werden, weitere Flächen in das Biosphärengebiet einzubringen. Im Ergebnis möchten 15 der 17 Mitgliedskommunen weitere Flächen in das Biosphärengebiet beisteuern: Bad Urach, Hayingen, Lichtenstein, Münsingen, Reutlingen, Sankt Johann, Zwiefalten, Ehingen (Donau), Heroldstatt, Lauterach, Schelklingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck und Weilheim an der Teck. Damit können die Vorteile des Biosphärengebiets auf weiteren Flächen wirken.

In einem zweiten Schritt wurden neun neue Kommunen angefragt, ob sie dem Biosphärengebiet beitreten möchten. Diese Kommunen grenzen direkt an die Gebietskulisse an und wurden bereits bei der Erstausweisung des Biosphärengebiets im Jahr 2008 als potenzielle Mitgliedskommunen angefragt. Sie hatten somit Vorrang vor weiteren beitragsinteressierten Kommunen.

Von den neun angefragten neuen Städten und Gemeinden haben die sechs Kommunen Allmendingen, Blaubeuren, Engstingen, Hohenstein, Rechtenstein, Sonnenbühl eine Beitrittsbewerbung eingereicht. Die Auswertung der Bewerbungsunterlagen anhand eines umfangreichen Kriterienkatalogs wird aktuell von einer externen Agentur vorgenommen. Emeringen, Laichingen und Mehrstetten entschieden sich gegen einen Beitritt. Seit Oktober 2022 wurden insgesamt 27 Informationsabende zur Gebietserweiterung veranstaltet sowie zahlreiche weitere Gespräche in Kommunen geführt.

Verbindlich ist die Gebietserweiterung damit noch nicht, weder für die Kommunen noch für den Lenkungskreis des Biosphärengebiets. Eine entscheidende Frage ist nun, wo Kern- und Pflegezonen ausgewiesen werden können. Die Kernzonen sollen drei Prozent des erweiterten Biosphärengebiets umfassen. Was auf der einen Seite einen Mehrwert für die Biodiversität und Forschung darstellt, bedeutet auf der anderen Seite einen Verzicht auf die Holznutzung, Einschränkungen für die Jagd und die Stilllegung von bestimmten Wegen in den Kernzonen. „Wir erwarten intensive Abstimmungen und sind in einem sehr guten Austausch mit allen relevanten Akteu-

rinnen und Akteuren aus dem Bereich Forst, Naturschutz, Kommunen und natürlich den Flächeneigentümern“, so die Einschätzung von Achim Nagel, dem Leiter der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets. Denn ohne die Zustimmung der Flächeneigentümer werden keine Kernzonen ausgewiesen. In Betracht kommen hierbei nur Waldflächen im Eigentum der öffentlichen Hand, also keine Privatwälder. Bei den Pflegezonen kommen nur bestehende Schutzgebiete in Frage, damit dies zu keinen zusätzlichen Einschränkungen in der Bewirtschaftung bei Landwirtinnen und Landwirten führt.

Mit den weiteren Flächen der 21 Kommunen könnte das Biosphärengebiet auf knapp 132.000 Hektar anwachsen. Dies liegt bereits oberhalb des vom Lenkungskreis des Biosphärengebiets veranschlagten Richtwerts von 120.000 Hektar als maximale Flächengröße. Damit zeichnet sich bereits heute ab, dass für Gespräche mit weiteren neuen Kommunen kein Raum bleiben wird. Der Lenkungskreis hat daher beschlossen, im Rahmen des aktuell stattfindenden Erweiterungsprozesses, keinen weiteren Kommunen die Möglichkeit zu geben, eine Beitrittsbewerbung einzureichen. Denn das Biosphärengebiet soll „händlerbar“ bleiben und mit „Augenmaß wachsen“, im Sinne einer effektiven Verwaltung und Gestaltung des Gebiets. „Wir wissen von einigen weiteren Kommunen, die sich einen Beitritt wünschen. Wir halten es für wichtig, zu signalisieren, dass es im Rahmen des jetzt stattfindenden Erweiterungsprozesses keine weitere Möglichkeit gibt, dem Biosphärengebiet beizutreten. Wir möchten keine Hoffnungen wecken, die nicht bedient werden können“, so der Lenkungskreisvorsitzende und Tübinger Regierungspräsident Klaus Tappeser. Er fügt hinzu: „Es ist durch zahlreiche positive Gespräche deutlich geworden, dass auch in diesen Kommunen die Ideen des Biosphärengebiets Schwäbische Alb teilweise gelebt werden. Wir wollen daher auch mit diesen Städten und Gemeinden im Gespräch bleiben und gemeinsam Möglichkeiten zur Kooperation prüfen“.

Im Herbst 2024 soll die Gebietserweiterung seitens des Lenkungskreises und der beteiligten Kommunen final beschlossen werden. Bis dahin sollen alle offenen Fragen beantwortet sein, insbesondere die neue Außengrenze des Biosphärengebiets, die Lage der neuen Kern- und Pflegezonen sowie die Höhe der Mitgliedsbeiträge für jede Kommune.



Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger im März 2023 in Sonnenbühl; Fotografie: Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

Gesprächskreis für Pflegende Angehörige in Bad Urach

Für die Einzugsgebiete: Bad Urach, Dettingen/ Erms, Hülben, Grabenstetten, St. Johann und Römerstein

Das „Netzwerk Demenz Bad Urach“ bietet am **Mittwoch, den 24.05.2023 von 14.00 bis 15.30 Uhr ein Treffen für Pflegende Angehörige** im „Alten Oberamt“, Marktplatz 1, 72574 Bad Urach an.

Der Gesprächskreis bietet in entspannter Atmosphäre den Erfahrungsaustausch mit anderen Angehörigen, die in einer ähnlichen Lebenssituation stehen. Es können außerdem Fragen zu Demenz, Pflegebedürftigkeit und Entlastungsmöglichkeiten oder auch zu anderen Themen, die mit der Pflege eines Angehörigen in Zusammenhang stehen, gestellt werden. Der Gesprächskreis wird im Wechsel von Frau Schuberth des DRK, Fachstelle für Demenz und von Frau Neuhaus, Fachbereich Unterstützungsangebote im Alltag, Diakoniestation Oberes Ermstal- Alb geleitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Benötigen Sie noch weitere Informationen, können Sie sich unter der Rufnummer 0162-2980664 an Frau Neuhaus wenden.



Lernen Sie das naldoland mit Bus und Bahn kennen

Für alle, die ihre Freizeit gerne aktiv gestalten, empfehlen wir das „naldo-Freizeit-Netz“. Mit ihm lassen sich die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb, der Schönbuch und der Bodensee umweltfreundlich ohne Auto erleben. Hinter dem „naldo-Freizeit-Netz“ verbirgt sich ein gut funktionierendes ÖPNV-Netz von sonn- und feiertags verkehrenden Bahnen und Bussen, das Sie mit seinen unzähligen Verbindungen und Anschlüssen kreuz und quer durch's naldoland, also die Landkreise Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und den Zollernalbkreis, bringt. Dieses Jahr dauert das Freizeit-Netz vom 30. April bis zum 15. Oktober. In allen Zügen im naldo ist sonn- und feiertags die Fahrradmitnahme kostenlos möglich und auch in den Rad-Wander-Bussen können kostenlos Fahrräder mitgenommen werden.

Mit den neuen Angeboten Deutschlandticket und JugendticketBW sowie den naldo-Tagestickets sind Ausflüge im naldoland bequem und preiswert möglich.

Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre "Das naldo-Freizeit-Netz". Die Broschüre wird gerne auf Anfrage kostenlos zugesandt (E-Mail: verkehrsverbund@naldo.de, Telefon: 07471/930196-96). Alle Infos finden Sie auch auf www.naldo.de.

Umstellung auf ökologischen Landbau, wie funktioniert das in der Praxis?

Zur Veranstaltung „Umstellung auf ökologischen Landbau, wie funktioniert das in der Praxis?“ am Dienstag, 23. Mai 2023, um 14:00 Uhr auf dem Biohof Gorzelany in 72534 Hayingen laden das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen und der Fachdienst Landwirtschaft des Alb-Donau-Kreises ein. Aufgezeigt wird, wie eine Umstellung auf ökologische Landwirtschaft konkret abläuft und wie Öko-Landbau in der Praxis funktioniert.

Im Zusammenhang mit aktuellen Diskussionen rund um Klimaschutz, Biodiversität und Pflanzenschutzmitteleinsatz bietet die ökologische Landwirtschaft Möglichkeiten, landwirtschaftliche Betriebe weiterzuentwickeln und gesellschaftliche Erwartungen, beispielsweise durch den Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutz und Düngemittel, zu erfüllen.

Besprochen wird, was im Vorfeld einer Umstellung auf ökologischen Landbau überlegt und geklärt werden muss und was es zu beachten gilt. Schwerpunkt der Veranstaltung ist ein Felder- und Betriebsrundgang. Anhand von praktischen Beispielen werden Erfahrungen ausgetauscht sowie Besonderheiten einzelner Kulturen besprochen. Selbstverständlich wird auch die erforderliche Technik thematisiert.

Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung bis zum 21. Mai 2023 erforderlich unter der Telefonnummer 07381 9397-7341 oder über das Onlineformular auf www.reutlingen.landwirtschaft-bw.de unter „Aktuelles“ („aktuelle Veranstaltungen“). Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

„Auch Superhelden können verunglücken“-Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg

Haushaltshilfen müssen gesetzlich unfallversichert werden. Jetzt Ordnung schaffen – Haushaltshilfe unfallversichern.

Karlsruhe/Stuttgart, den 10.05.2023

Viele Menschen haben jemanden – der wahrlich Heldenhaftes in ihrem Alltag leistet: Ihre Haushaltshilfe. Aber was, wenn dieser Haushaltshilfe bei ihrer Arbeit ein Unfall passiert? Dann ist der Arbeitgebende der Haushaltshilfe verantwortlich.

Am 08.05.2023 startet die Superhelden-Kampagne der Unfall-

kasse Baden-Württemberg, der gesetzlichen Unfallversicherung im Land. Diese richtet sich an alle haushaltführende Personen in Baden-Württemberg, die eine Haushaltshilfe beschäftigen. Über viele Kanäle wie Radiowerbung, Anzeigen in Online-Tageszeitungen und Magazinen sowie Social Media wird auf die Notwendigkeit der gesetzlichen Unfallversicherung für Haushaltshilfen aufmerksam gemacht.

Ist eine Haushaltshilfe nicht angemeldet, ist der Arbeitgebende – in diesem Fall die haushaltführende Person – verantwortlich, denn die Anmeldung zur gesetzlichen Unfallversicherung muss durch den Arbeitgeber erfolgen. Nur wenn die Haushaltshilfe angemeldet ist, sind sowohl die Haushaltshilfe als auch ihre Arbeitgeberin oder ihr Arbeitgeber bei einem Unfall auf der rechtlich sicheren Seite.

Unter den Begriff Haushaltshilfe fallen zum Beispiel: Reinigungskräfte, Babysitter, Küchen- und Gartenhelfer aber auch Kinder- und Erwachsenenbetreuende. Für die beschäftigte Person ist die gesetzliche Unfallversicherung beitragskostenfrei, die Kosten werden vom Arbeitgebenden – also der haushaltführenden Person – getragen. Sollte die Haushaltshilfe bei ihrer Tätigkeit verunfallen oder sich verletzen, springt die gesetzliche Unfallversicherung ein und der private Arbeitgeber ist von seiner Leistungspflicht entbunden. Die Kosten für die medizinische Behandlung sowie weitere Leistungen, die durch einen Unfall entstehen, übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ukbw.de/haushaltshilfe

Härtefallhilfen für Privathaushalte in Baden-Württemberg – Private Haushalte können ab heute (8. Mai 2023) für nicht leitungsgebundene Energieträger eine Härtefallhilfe beantragen

Land schaltet Online-Portal und Telefon-Hotline für Betroffene frei

Ab heute (8. Mai 2023) können private Haushalte, die mit Öl und anderen nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen, eine Härtefallhilfe rückwirkend für das Jahr 2022 beantragen. Diese soll Haushalte entlasten, die im Jahr 2022 von besonders starken Preissteigerungen bei Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle beziehungsweise Koks betroffen waren. Die Hilfe kann nun über ein Online-Portal beantragt werden, das am 8. Mai 2023 in Baden-Württemberg freigeschaltet wurde.

Das Land rechnet mit bis zu 500.000 Anträgen. Auf seiner Webseite hat das Umweltministerium Antworten auf die häufigsten Fragen rund um die Hilfen, Voraussetzungen und Antragsverfahren eingestellt: <https://um.baden-wuerttemberg.de/haertefallhilfe-privathaushalt>

Das Umweltministerium hat zudem für die Bürgerinnen und Bürger des Landes eine **Telefon-Hotline** eingerichtet unter **0711 – 126 1600**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind erreichbar von Montag bis Freitag zwischen 09:00 und 17:00 Uhr.

Über die Telefon-Hotline können auch Papieranträge angefordert werden. Allerdings verzögert sich bei Anträgen auf Papier die Auszahlung der Hilfen. Online eingereichte Anträge werden schneller bearbeitet, da bei diesen keine Zeit durch den Postweg, das Scannen von Dokumenten und das Übertragen von Daten ins System verloren geht. Papieranträge sollten nur in Ausnahmefällen gestellt werden, zum Beispiel, wenn kein Zugang zum Internet möglich ist.

Die Härtefallhilfe ist vorgesehen für Privathaushalte, die vom 1. Januar 2022 bis 1. Dezember 2022 mindestens eine Verdoppelung ihrer Energiekosten hinnehmen mussten. Erstattet werden 80 Prozent der Mehrkosten, die über die Verdoppelung der Energiepreise hinausgehen. Basis der Berechnung ist ein bundesweiter Referenzpreis des jeweiligen Energieträgers im Jahr 2021.

Welche Unterlagen werden für die Antragstellung benötigt?

Antragssteller müssen im Regelfall folgende Nachweise vorlegen:

- Rechnungen der gekauften Energieträger/Brennstoffe,

- Kontoauszüge oder andere Zahlungsnachweise für die Bezahlung der Energieträger/Brennstoffe,
- Feuerstättenbescheid für die betreffende(n) Heizungsanlage(n).

Privatpersonen müssen zudem ihre Identität durch ein Foto von sich selbst, auf dem sie ihr gültiges Ausweisdokument zeigen sowie Fotos von Vorder- und Rückseite des Dokuments bestätigen. Unternehmen, die für ihre Mieter Härtefallhilfen beantragen, müssen vor der Antragstellung eine Firmenakte anlegen.

Weitere Informationen stehen auf der Internetseite des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft zur Verfügung. Fragen und Antworten zu Härtefallhilfen für Privathaushalte

Findbuchübergabe im Großen Sitzungssaal

Kürzlich haben Verwaltungsdezernent Gerd Pflumm, der Leiter des Kreisarchivs Dr. Marco Birn und Diplom-Archivarin Nicole Spiller im Großen Sitzungssaal dem früheren Kreisjugendpfleger Herbert Leitze das neue Findbuch zum Bestand Kreisjugendpflege überreicht. Es listet Unterlagen aus den Jahren 1953 bis 2005 auf. Als Findbuch bezeichnet man im Archivwesen ein schriftliches Verzeichnis von Archivalien.

Leitze war von 1972 bis 2004 als Kreisjugendpfleger beziehungsweise Fachberater für außerschulische Jugendarbeit und Jugendbildung beim Landratsamt Reutlingen tätig und prägte die Jugendarbeit des Landkreises Reutlingen über einen langen Zeitraum. Viele der jetzt verzeichneten Unterlagen entstanden ursprünglich im Rahmen seiner täglichen Arbeit. Herbert Leitze freute sich deshalb sehr, dass die Unterlagen jetzt erschlossen sind und interessierten Bürgerinnen und Bürgern unter Beachtung der archivischen Sperrfristen im Kreisarchiv zur Verfügung stehen.

30 laufende Meter Unterlagen bearbeitet

Die Unterlagen der hiesigen Kreisjugendpflege geben spannende Einblicke, zumal der Landkreis Reutlingen als erster Kreis des Regierungsbezirks Südwürttemberg-Hohenzollern bereits zum 1. Januar 1953 - vor 70 Jahren - einen hauptamtlichen Kreisjugendpfleger anstellte. Nicole Spiller hat zur Erstellung des Findbuchs 30 laufende Meter Unterlagen aus den Jahren 1953 bis 2005 bewertet. 12 laufende Meter davon wurden schließlich als archivwürdig mittels eines spezifischen Archivinformationssystems erschlossen und verzeichnet.



Foto der Übergabe des neuen Findbuchs im Großen Sitzungssaal; v.l.n.r. Nicole Spiller, Herbert Leitze, Gerd Pflumm, Dr. Marco Birn (Quelle: Landratsamt Reutlingen / Matthias Bauer)

Die Unterlagen enthalten eine Fülle an Informationen über die Förderung der Jugendarbeit durch den Landkreis Reutlingen, etwa durch vielfältige Einzelveranstaltungen der Kreisjugendpflege sowie Projekte im Rahmen des internationalen Jugendaustauschs. Sie bieten sich für heimatkundliche Forschungen bezüglich der Jugendarbeit von Vereinen, Verbänden und Institutionen sowie für ortsgeschichtliche Studien im Hinblick auf Einrichtungen für Jugendliche in den Kreisgemeinden an. Eine besondere Überlieferungsform ist die Vielzahl audiovisueller Medien, die vor allem im

Zusammenhang mit Veranstaltungen und Seminaren der Kreisjugendpflege sowie dem Internationalen Jugendaustausch entstanden sind, unter anderem 47 Videokassetten, sechs Schmalfilme und ein Tonband. Ein Großteil davon wurde jetzt digitalisiert.

Findbücher werden beim Kreisarchiv Reutlingen normalerweise nur noch digital erstellt, weshalb für die feierliche Übergabe ein Exemplar eigens ausgedruckt und gebunden wurde.

Autobiografie des ehemaligen Kreisjugendpflegers

Herbert Leitze legte unter dem Titel „Moment mal... ..einmal mit dem Leben sprechen...“ im Jahr 2021 seine Autobiografie vor, die unter anderem Einblicke in seine über 30 Jahre währende berufliche Tätigkeit als Kreisjugendpfleger beim Landratsamt Reutlingen bietet. Außerdem gibt es aus dem Jahr 2022 eine erweiterte zweite Auflage seiner Biografie. Beide Publikationen sind in der kulturhistorischen Bibliothek des Kreisarchivs Reutlingen einzusehen.

Wir sind für
Kinder da



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01, Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirche

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Schlattstaller Str. 2, 72582 Grabenstetten

Tel.: 07382/649, Fax: 07382/5901

E-Mail: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de

Pfr. Arnold, Tel.: 649; persönliche E-Mail: Matthias.Arnold@elkw.de

KGR-Vorsitzende: Karin Bauer Tel.: 936 096

<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Donnerstag, 18.05. - Himmelfahrt

- Bitte beachten: Der Gottesdienst findet in der Hülbener Kirche statt!

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Breitschwerdt); aufgrund der derzeit sehr nassen Wiesen war das Mähen vor dem Himmelfahrtstag nicht mehr möglich. So ist auch keine Anfahrt mit LKW zur Anlieferung der Tische und Bänke möglich. Wir feiern den Gottesdienst deshalb zur gewohnten Zeit um 10.30 Uhr in der Hülbener Christuskirche, musikalisch begleitet von Posaunenchorbläsern der drei Kirchengemeinden E r k e n - brechtsweiler, Grabenstetten und Hülben. Für die Bewirtung im Anschluss sorgt in bewährter Weise der CVJM-Hülben.

Freitag, 19.05.

16.30 Uhr

Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneekies“

20.00 Uhr

Posaunenchor

Wochenspruch:

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.

Johannes 12,32

Sonntag, 21.05. – 6. Sonntag nach Ostern

– Exaudi (Höre meine Stimme)

9.45 Uhr

Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10.00 Uhr

Gottesdienst (Pfr. Arnold) in der Kirche
Das Opfer ist für unser diesjähriges Weltmissionsprojekt bestimmt *)

Montag, 22.05.

18.00 Uhr Bubenjungschar
19.00 Uhr Alphaplus*)

Dienstag, 23.05.

16.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus
17.30 Uhr Mädchenjungschar „Smarties und Smilies“
(für Mädchen ab Klasse 3)

20.00 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus**Freitag, 26.05.**

16.30 Uhr Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneckies“
19.00 Uhr Singteam*)
20.00 Uhr Posaunenchor
20.00 Uhr Anmeldung zur Konfirmation 2024 im Gemeindehaus*)

Samstag, 27.05.

13.30 Uhr Trauung Michelle Frey und Daniel Mattheis (Pfrin Trauhlig) in der Kirche

Sonntag, 28.05.

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Arnold) in der Kirche

Taufsonntage

Am Sonntag, 16. Juli und 13. August 2023 können Taufen von Kindern stattfinden. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Bitte melden Sie sich per Mail oder unter Tel. 649, wenn Sie die Taufe Ihres Kindes planen.

Opfer für unser diesjähriges Weltmissionsprojekt am 21. Mai 2023**Schülerwohnheim für ehemalige Straßenkinder TANSANIA**

Safina Street Network ist ein christlicher Verein in Tansania und bietet ganzheitliche Hilfe für Straßenkinder und Jugendliche an. Sie arbeiten in fünf Großstädten und Regionen. Momentan werden 265 ehemalige Straßenkinder mit einer Schul- bzw. Berufsausbildung unterstützt. Doch nicht jedes Kind oder jeder Jugendliche kann wieder in das staatliche Schulsystem integriert werden. Es gibt Jugendliche, die nie eine Schule besucht haben und nun zu alt sind, um in eine Grundschule aufgenommen zu werden. Real-schüler, die länger als drei Monate unentschuldigt gefehlt haben, verlieren ihren Anspruch auf einen staatlichen Schulplatz und können nur noch in Privatschulen ihren Abschluss nachholen. Das Leben auf der Straße in einem Umfeld von Drogen, Alkohol, sexuellen Missbrauch und Kriminalität hinterlässt tiefe emotionale Spuren und Verletzungen. Es braucht Zeit der persönlichen Begleitung, Ermutigung und Hilfestellung, damit Heilung geschehen kann. Deshalb entschied sich Safina 2018 eine Schule zu gründen, die auf diese Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen eingeht. An dieser Schule können die Kinder und Jugendlichen ihren Grundschul- bzw. Realschulabschluss nachholen und/oder eine Ausbildung zum Koch oder Landwirt machen. Der Unterricht findet in kleinen Klassen mit einer sehr intensiven Betreuung durch die Lehrer statt. Zur gleichen Zeit ist es eine Lebensschule, wo sie geistliche und psychologische Hilfe bekommen. Momentan gibt es zwei Schülerwohnheime für 40 Schüler. Doch der Bedarf ist groß. So möchten wir die Schule in den nächsten Jahren ausbauen und dafür bedarf es auch eines weiteren Schülerwohnheims. Bitte helfen Sie uns mit, dass dieses Schülerwohnheim gebaut werden kann, damit noch mehr Kinder und Jugendliche die Chance bekommen in einem geschützten Rahmen sowohl Lebenshilfe als auch eine professionelle Ausbildung bekommen.

AlphaPlus

Der Alphakurs 2023 ist beendet. Es ist ein Ende mit Neuanfang. Mitte April war das erste Treffen unserer neuen AlphaPlusgruppe. Am **22.5.2023** ist die nächste Gelegenheit mitzumachen. Wir starten den Abend mit Lobpreisliedern und einem Impuls und Gebet. Es ist Zeit zum Austausch und Spielen. Wer gerne dabei sein will, oder weitere Anregungen hat, ist herzlich willkommen.

Wir treffen uns im 14- tägigen Rhythmus, immer montags um 19 Uhr, im Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf euch
Euer AlphaPlus-Team

Singteam-Proben im Gemeindehaus

Zur musikalischen Gestaltung und zur Unterstützung des Gemeindegesangs in den Gottesdiensten haben wir mit einem Singteam im Gemeindehaus gestartet; es ist so gedacht, dass wir jeden 3. Freitag im Monat von **19 bis max. 20 Uhr** ein paar Lieder einsingen, die dann am darauffolgenden Sonntag im Gottesdienst mit der Gemeinde gesungen bzw. vom Singteam vorgetragen werden. Nächster Probe-Termin: **26.05.2023.** (4. Freitag im Monat) Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger; egal ob jung oder alt, geübt oder ungeübt, alle sind willkommen! **Herzliche Einladung!**

Anmeldung zur Konfirmation 2024:

Hiermit lade ich die Eltern der Konfirmanden des neuen Jahrgangs 2024 zum Anmeldeelternabend ins Gemeindehaus ein.

Wir treffen uns am **Fr, 26.05. um 20 Uhr** im Gemeindehaus. Themen des Abends sind neben der formalen Anmeldung Ihres Kindes ein Überblick über's anstehende Konfirjah mit den bereits feststehenden Terminen. Bitte geben Sie diesen Termin gerne auch an weitere Eltern des Jahrgangs weiter (Ihr Kind sollte momentan die 7. Klasse besuchen!).

Der Konfirmandenunterricht startet voraussichtlich nach den Pfingstferien am Mittwoch, 14. Juni.

In Vorfreude auf die Begegnung mit Ihnen
Pfarrer Matthias Arnold

Älterer Frauenkreis

Herzliche Einladung zum Älteren Frauenkreis einmal monatlich am letzten Mittwoch im Monat im Gemeindehaus um 14 Uhr am 31.05., 28.06. + 26.07.2023 mit Andacht, Kaffee trinken und Unterhaltungem!

Büchertisch in der Kirche

Seit April ist unser Büchertisch wieder in der Kirche für Sie vorbereitet. Tagsüber ist die Kirche geöffnet.

Wir haben eine Auswahl an Büchern, Kalender, Bibeln/Kinderbibeln, Bildbände, DVD's, CD's und Geschenke. Gerne bestellen wir auch nicht vorrätige Bücher oder sonstige Artikel aus dem SCM-Shop.

10 % des Umsatzes kommt unserer Kirchengemeinde zugute.
Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischaun.

Kath. Kirche

St. Josef, Bad Urach**Maria zum Guten Stein, Dettingen****mit den Albgemeinden Grabenstetten, Hülben, St. Johann und Römerstein****Pfarrbüro:**

Münsinger Str. 18, 72574 Bad Urach
Tel. 07125/946750 - Fax 07125/945752

E-Mail: StJosef.BadUrach@drs.de

www.katholischekircheBadUrach.de

facebookteam-josefmaria@web.de

Vereinsmitteilungen

**Fliegergruppe Grabenstetten
Teck-Leningertal e.V.**

Regenreicher Frühling beeinträchtigt die Segelfluggbundesliga

Der vergangene April entpuppte sich als der nasseste Monat seit 15 Jahren und hinterließ auch bei der Fliegergruppe Grabenstetten seine Spuren. Die anhaltenden Niederschläge führten zu einer derart durchnässten Grasbahn, dass eine Nutzung für die Liga-Runde 3 nicht möglich war.

In der vierten Runde der Liga-Saison lieferten Silvan Meckelburg, Robert Häußler und Theo Manz die drei schnellsten Flüge ab. So-

wohl Meckelnburg als auch Häußler entschieden sich für eine ähnliche Flugroute. Ihre Kurse führten sie nordöstlich bis in die Nähe von Ingolstadt, wo sie ihre Wende machten und anschließend direkt zurück nach Grabenstetten flogen. So erreichte Robert Häußler eine Strecke von 239,21 km mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 95,68 km/h und Silvan Meckelnburg den schnellsten Flug mit insgesamt 246,78 km und 98,71 km/h Geschwindigkeit.

Den dritten Flug brachte Theo Manz. Er startete ebenfalls nach Nord-Osten, wendete aber bei Gerstetten und orientierte sich südlich auf der schwäbischen Alb. Mit insgesamt vier Schenkeln zwischen Gerstetten und Hayingen erreichte er 210,85 km mit durchschnittlich 84,34 km/h. Damit schaffte es die FLG in Runde 4 immerhin auf Rang 20.

Dank der Leistungen von Silvan Meckelnburg, Theo Manz und Hans-Peter Otte konnte die FLG Grabenstetten am vergangenen fünften Rundenwochenende sogar den 16. Rang erlangen. Alle drei befinden sich derzeit in Zwickau beim Vereinsfluglager und konnten dort bei besseren Wetterbedingungen für die Liga punkten. Um die Chancengleichheit zu bewahren, dürfen die Piloten für einen gültigen Wertungsflug von einem beliebigen Ort in Deutschland aus starten. Hans-Peter Otte erflog sich 172,67 km mit 69,07 km/h gefolgt von Theo Manz mit einer Strecke von 197,59 km mit 79,03 km/h Speed. Den schnellsten Flug schaffte erneut Silvan Meckelnburg. Die Aufwinde nördlich des Erzgebirges verhalfen ihm zu einer Wertungsdistanz von 212,74 km mit 85,09 km/h Durchschnittsgeschwindigkeit.

Leider stehen die Grabenstetter Piloten in der Tabelle momentan auf dem letzten Platz. Mit ein bisschen Wetterglück und einer großen Portion Motivation sind wir jedoch optimistisch, dass sich dies in den kommenden 14 Rundenwochenenden ändern wird.



Unter der Wolkenstraße bei Zwickau

Gesangverein Liederkranz Grabenstetten e.V.



DRINGEND GESUCHT !

Für unsere motivierten Kinder vom Kitonus suchen wir ab sofort eine/n

Chorleiter*in (m/w/d)

Die Proben finden freitags von 14:30 - 15:15 Uhr statt. Du hast Interesse oder kennst jemanden, der wie geschaffen ist? Dann melde dich gerne unter mail@liederkranz-grabenstetten.de oder 0 73 82 - 93 64 40. Musikalische Ausbildung nicht zwingend erforderlich!

Wir freuen uns auf DICH !

Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V.



Kreisschützentag in Wittlingen

Am 29. April fand der 65. Kreisschützentag des Schützenkreises Hohen – Urach in der Turn- und Festhalle in Wittlingen statt.

Traditionell läutete der Fahneneinmarsch, in musikalischer Begleitung vom Musikverein Owen, den Beginn der Veranstaltung ein. Kreisoberschützenmeisterin Ingrid Bracher und Oberschützenmeister Peter Mayer von der Schützengilde Hengen begrüßten bei der Eröffnung die Gäste aus Verwaltung, Kreis Hohen Urach, Bezirk Neckar und den Schützenvereinen.

Die Ehrungen verdienter Mitglieder nahm der stellvertretende Kreissportleiter Wolfgang Schöllhammer vor.

Kreissportleiter Hans-Martin Kärcher verkündete den neuen Schützenkönig sowie dessen zwei Ritter. Der amtierende Kreisschützenkönig Christian Bracher übergab die Köngiskette an Paul Hagmayer von der Schützengilde Zainingen.

Nach dem Fahnenausmarsch und einer Pause folgten die Berichte und Aussprachen der verschiedenen Ressorts, sowie die Entlastungen und Bekanntmachungen anstehender Termine.

Dieses Jahr fanden auch wieder Wahlen statt. Gewählt wurde der stellvertretende Kreisoberschützenmeister, die Schriftführerin sowie der Kreisjugendleiter.

Nach einer erneuten Pause fand dann die Siegerehrung der Kreismeisterschaften statt.

Vom Schützenverein Grabenstetten erhielten folgende Mitglieder eine Ehrung:

Rudi Binsch, Valentin Kraushaar, Manuela und Hubert Gablenz, Margit Binsch, Dagmar Ladner und Yvonne und Uwe Schmauder

Kreismeisterschaften

Im Rahmen des Kreisschützentages erfolgte auch wieder die Siegerehrung der Kreismeisterschaften 2023.

Bei den diesjährigen Kreismeisterschaften des Schützenkreises Hohen – Urach starteten insgesamt acht Schützen vom SV Grabenstetten.

Unsere Schützen beteiligten sich mit dem Luftgewehr, Großkaliber Liegendkampf und Kleinkaliberdisziplinen.

Allen unseren Schützen gratulieren wir ganz herzlich und wünschen für die Landesmeisterschaften gut Schuss!

Kreismeisterschaften 2023 Ergebnisse:

Luftgewehr (40 Schuss in Zehntelswertung)

Herren I

2. Marcus Herrmann 396,5 Ringe

Damen I

3. Yvonne Schmauder 401,3 Ringe

6. Hanna Henger 364,6 Ringe

Damen IV

2. Manuela Gablenz 344,6 Ringe

KK Liegend 50m (60 Schuss in Zehntelswertung)

Herren I

1. Marcus Herrmann 604,5 Ringe

7. Uwe Schmauder 589 Ringe

Damen I

2. Yvonne Schmauder 596,9 Ringe

Herren II

4. Torsten Binsch 590,3 Ringe

Herren III

4. Frank Ludewig 582,8 Ringe

GK Liegendkampf (10 Schuss) Herren IV

7. Valentin Kraushaar 85 Ringe

GK Liegendkampf 300 m (Halbprogramm 30 Schuss)

2. Marcus Herrmann 294 Ringe

Medaillenspiegel:

Einzel: 2x Gold, 2x Silber und 1x Bronze

Berichte und Ergebnisse auch auf unserer Homepage:

www.schuetzenverein-grabenstetten.de



Die geehrten Mitglieder v.l.n.r. Margit Binsch, Yvonne Schmauder, Hubert und Manuela Gablenz, Uwe Schmauder, Valentin Kraushaar und Dagmar Ladner.

Es fehlt Rudi Binsch

Fotograf Torsten Binsch

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



Wandern und Natur gemeinsam erleben

Grabenstetten. Natur – Heimat – Wandern: das Motto des Schwäbischen Albvereins erfüllt die Ortsgruppe Grabenstetten mit Leben. Nach drei Jahren Coronapause ging es am 1. Mai mit dem traditionellen Laureckhock los. Einzel und in Gruppen strömten Jung und Alt zu Fuß oder mit dem Fahrrad in den Wald, um fröhliche Stunden in Gemeinschaft zu erleben. Die Freude darüber, endlich wieder gemeinsam Natur erleben zu können, prägte vor kurzem die Mitgliederversammlung des Schwäbischen Albvereins Grabenstetten.

Obwohl im vergangenen Jahr aufgrund von Corona einige Wanderungen und Veranstaltungen ausgefallen waren, kann sich die Wanderbilanz sehen lassen. Im Jahr 2022 haben 295 Wanderer teilgenommen und 162 km erwandert. Der Zeitaufwand für die Organisation der Wanderungen betrug rund 84 Stunden. Es fanden sieben Halbtags- und vier Tageswanderungen sowie elf Mittwochswanderungen der Senioren. Außerdem gab es eine Radtour zur Sontheimer Höhle und weiter nach Blaubeuren mit sieben Teilnehmerin, die 68 km erradelten. Wanderwart Jürgen Kazmaier erinnert an die einzelnen Wanderungen. Ziele waren: der Teckberg und das Lenninger Tal, Wittlingen und das Fischbachtal, der Philosophenweg Neuffen, Tiefenbachtal, Burladingen, Kernenturm bei Fellbach, Blaubeuren und das Felsenlabyrinth, Herrenbachstausee und Adelsberg, der Kirschen- und Birnenweg zwischen Dettingen/Erms und Glems. Mit Bus und Bahn ging es nach Stuttgart, um auf dem Blaustrümpflerweg den Stuttgarter Süden zu erkunden.

Voraussetzung für erlebnisreiche Wanderungen sind gut markierte Wanderwege. Dafür sorgt auf der Gemarkung Grabenstetten Wegewart Gerald Bayer, in dem er Wegzeichen ersetzt und zugewachsene Wege freigeschnitten hatte. Immer wieder habe er Aufkleber auf Wegmarkierungen gefunden und wieder entfernt. Positiv vermerkte er, dass es im vergangenen Jahr keine Sturmschäden gab. Naturschutz beginnt vor Ort. Daher waren viele Albvereiner dem Aufruf der Gemeinde gefolgt und hatten sich im März an der Markungsputzen beteiligt. Naturschutzwart Torben Tiedemann berichtete ferner über die Pflege der Nistkästen und dankte Bernd Schmid für dessen jahrzehntelanges Engagement. Keine Besonderheiten ergaben sich aus dem von Marga Schenk vorgetragenen Kassenbericht, so dass die Entlastung des Vorstandes einstimmig erfolgte. Bei den turnusmäßig anstehenden Wahlen wurden die stellvertretende Vorsitzende Gisela Appenzeller sowie Schriftfüh-

rerin Jutta Pagel-Steidl in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Die stellvertretende Bürgermeisterin Martina Lehmann dankte für die geleistete ehrenamtliche Vereinsarbeit und überbrachte in Reinform die Grüße der Gemeinde.

Was wäre eine Mitgliederversammlung ohne die Ehrung langjähriger Mitglieder. Bereits seit 60 Jahren ist Wilhelm Dietz aktiv dabei. Schmunzelnd berichtete er, wie er eher zufällig den Weg in den Albverein fand – und es nie bereut hat. Als Dankeschön überreichte die stellvertretende Vorsitzende Gisela Appenzeller dem Jubilar Ehrennadel, Urkunde und ein kleines Präsent.



Gäste beim Laureckhock



SAV-Ehrung 60 Jahre Mitglied

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



TSV - Abt. Breitensport

Einladung zur Abteilungsversammlung Breitensport

Hiermit lade ich zur jährlichen Abteilungsversammlung Breitensport ein:

Termin: Dienstag, 23. Mai 2023

Ort: Sporthaus auf dem Berg

Uhrzeit: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiter
3. Berichte der Übungsleiter

4. Aussprache zu den Berichten
5. Anträge
6. Sonstiges
7. Schlusswort

Carmen Ankele
Abteilungsleiter



Kinoprogramm forum22, Bad Urach:

Donnerstag, 18.05.

15:45 Uhr: **Der Super Mario Bros. Film**
 16:00 Uhr: **Himbeeren mit Senf**
 18:00 Uhr: **Der Fuchs**
 18:15 Uhr: **Olaf Jagger**
 20:30 Uhr: **Champions**
 20:45 Uhr: **Das Lehrerzimmer**

Freitag, 19.05.

15:45 Uhr: **Der Super Mario Bros. Film**
 16:00 Uhr: **Himbeeren mit Senf**
 18:00 Uhr: **Suzume**
 18:15 Uhr: **Der Fuchs**
 20:30 Uhr: **Champions**
 20:45 Uhr: **Das Lehrerzimmer**

Samstag, 20.05.

15:45 Uhr: **Der Super Mario Bros. Film**
 16:00 Uhr: **Himbeeren mit Senf**
 18:00 Uhr: **Der Fuchs**
 18:15 Uhr: **Olaf Jagger**
 20:30 Uhr: **Champions**
 20:45 Uhr: **Das Lehrerzimmer**

Sonntag, 21.05.

15:45 Uhr: **Der Super Mario Bros. Film**
 16:00 Uhr: **Himbeeren mit Senf**
 18:00 Uhr: **Suzume**
 18:15 Uhr: **Der Fuchs**
 20:30 Uhr: **Champions**
 20:45 Uhr: **Das Lehrerzimmer**

Montag, 22.05.

18:00 Uhr: **Champions**
 18:15 Uhr: **Das Lehrerzimmer**
 20:30 Uhr: **Olaf Jagger**
 20:30 Uhr: **Everything Everywhere All At Once**

Dienstag, 23.05.

18:00 Uhr: **Champions**
 18:15 Uhr: **Das Lehrerzimmer**
 20:30 Uhr: **Suzume**
 20:30 Uhr: **Der Fuchs**

Mittwoch, 24.05.

18:00 Uhr: **Champions**
 18:15 Uhr: **Das Lehrerzimmer**
 20:30 Uhr: **Für die Vielen – Die Arbeitskammer Wien**
 20:30 Uhr: **Der Fuchs**

www.forum22.de

NAK ■ VERLAG



**MEHR
AUFMERKSAMKEIT?
NA.K_{LAR}! Mit einer Anzeige
in Ihrem Mitteilungsblatt.**



NAK Verlag,
Frauenstraße 77
89073 Ulm

0731 156 681
nak.ulm@n-pg.de
www.nak-verlag.de



**VON ALLEN
FÜR ALLE**